A n l a g e

zur Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2006

Sitzung am 21.03.2006

TOP 6
Errichtung einer Hastsperre verbunden mit einer Zwangsführung auf dem Rad-/ Fußweg der Hilsingstraße, nördlich der Einmündung der Mühlenstraße
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 08.03.2006

Die Errichtung einer Hastsperre ist endgültig Mitte November 2006 von der Kreisverwaltung Unna vorgenommen worden.
Ferner wurde ein weiterer Verkehrsspiegel, insgesamt 2, für den Radverkehr angebracht.
Im Frühjahr werden noch Hinweismarkierungen für den Radverkehr aufgebracht.

Sitzung am 21.11.2006

TOP 4.2.1
Anfrage der Frau Müller bzgl. Planungen des Landesbetriebes Straßenbau NRW entlang der Heerener Straße, insbesondere im Bereich der Seniorenwohnanlage Haus Volkermann

Nach Auskunft des Landesbetriebes ist geplant, im nächsten Jahr einen Radweg auf dem Teilbereich der Heerener Straße (L 663) von der Einmündung Radweg Schäferstraße bis zum Ortseingangsschild Heeren-Werve anzulegen.

TOP 4.2.3
Anfragen des Herrn Wilhelm

Vertreter des Landesbetriebes Straßenbau NRW haben Mitte Dez. 2006 zugesagt, die Ausschilderung der Hinweisschilder so zu ändern, dass keine Sichtbehinderungen mehr vorliegen.

Das Verkehrszeichen „Radfahrer kreuzen“ ist ausgeschildert worden.

Die Bediensteten zur Überwachung des ruhenden Verkehrs sind gebeten worden, den benannten Bereich auch in den Abendstunden zu kontrollieren.

Weitere Mitteilungen:

Errichtung einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage (Starenkasten) auf der Heerener Straße / Nähe Einmündung Derner Straße im Stadtteil Kamen-Heeren-Werve

In der Anlage zum Schreiben vom 12.06.2006 war unter dem TOP 6 der Sitzung am 21.03.2006 mitgeteilt worden, dass bis zum Jahresende 2006 von der Kreisverwaltung Unna eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage im o.a. Bereich aufgestellt wird.

Die Anlage ist Anfang November 2006 errichtet und Mitte des gen. Monats in Betrieb genommen worden.

Verkehrssituation auf der Brameyer Straße, Teilbereich zwischen Lenningser Straße und Brameyer Straße am Bahnübergang

Bedingt durch die Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt Heeren-Werve hatten bis zum Ende der Maßnahme Kfz vermehrt die Brameyer Straße als Umgehung genutzt.
Dadurch bedingt waren die Banketten teilweise abgesenkt.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Anwohner war Anfang Oktober 2005 nach Rücksprachen und Ortsterminen mit der Polizei und der Gemeinde Bönen (ein Teilbereich der Brameyer Straße gehört zum Gemeindegebiet Bönen) auf der Brameyer Straße eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h mit dem Hinweis „Schlechter Fahrbahnrand“ ausgeschildert worden.
Vorher war eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h ausgeschildert. Diese Geschwindigkeit ist mit Blick auf die Übersichtlichkeit und der normalerweise geringen Verkehrsbelastung auch angemessen.

Es war vereinbart worden, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h nach Beendigung der Baumaßnahme wieder aufgehoben und 50 km/h wieder ausgeschildert wird.

Die Banketten sind seit Ende Dezember 2006 bis Mitte Januar 2007 vom Baubetriebshof wieder niveaugleich hergestellt und eine Geschwindigkeit auf 50 km/h erneut ausgeschildert worden.
Von der Gemeinde Bönen sind die Banketten ebenfalls wieder hergestellt worden.

Die beteiligten Anwohner wurden vorab verständigt.

Rückbau von Straßenschwellen in der Straße Südfeld, Teilbereich zwischen Bergstraße und Westfälische Straße

In der Sitzung des Straßenverkehrsausschusses am 04.04.2000 waren den Mitgliedern des Ausschusses anhand einer Mitteilungsvorlage die in den 80er Jahren zur Verkehrberuhigung eingebauten Schwellen vorgestellt und die Örtlichkeiten, in denen Schwellen eingebaut sind, benannt worden.

Die Aussagen, dass auf Grund der geänderten Verhaltensweisen der Kfz-Führer (mittlerweile größtenteils Akzeptanz von Tempo 30-Zonen) die überwiegende Anzahl der Schwellen entfernt werden können, unter anderem auch zur Vermeidung von Lärmemissionen, fand die Zustimmung aller Mitglieder des Straßenverkehrsausschusses.
Die Schwellen sollen sukzessiv zurück gebaut werden.

Unter anderem waren anschließend in der Straße Südfeld 2 Schwellen entfernt worden.

In der gen. Straße steht ab Anfang Februar 2007 eine Kanalbaumaßnahme an.

Bei Wiederherstellung der Fahrbahn ist vorgesehen, auch die restlichen Schwellen zu entfernen.